

Sehr geehrte Kunstinteressierte,
liebe Freunde des Kunstsalons,

was haben (fast) unbedeckte Model-Schönheiten und die feministischen Punk-Rockerinnen von Pussy Riot gemeinsam? Ihnen ist im September eine Ausstellung in der Galerie Kronsbein in der Wurzerstraße in München gewidmet. Die Galeristen Sarah und Dirk G. Kronsbein präsentieren in ihren Räumlichkeiten ab dem 17. September gemeinsam mit teNeues die Werke des niederländischen Fotografen Bert Verwelius sowie die beiden Bildbände "Simply Beauty" und „Pussy Riot Unmasked“, auf denen die Ausstellung basiert.

CURRENT

10. JULI - 10. SEPTEMBER: STEFAN SZCZESNY



Vom 10. Juli bis 10. September 2015 präsentieren wir Werke des international renommierten Künstlers. In einer umfassenden Ausstellung zeigt die Galerie Kronsbein eine repräsentative Auswahl von Gemälden und Skulpturen des in Saint-Tropez lebenden Künstlers Stefan Szczesny. Neuere Leinwandarbeiten ganz unterschiedlichen Stils vermitteln einen Einblick in das facettenreiche Schaffen des ehemaligen „Neuen Wilden“.

Stefan Szczesny wurde 1951 in München geboren. Aufgewachsen in einem Umfeld, das durch die Hoheit des Wortes und des Analytisch-Sachlichen geprägt war – sein Vater war der bekannte Publizist und Philosoph Gerhard Szczesny –, war für ihn die Hinwendung zur Kunst eine Entscheidung für die Unmittelbarkeit des Bildhaften und eine Hinwendung zur Sinnlichkeit. So wurde Szczesny dann auch bekannt als ein Protagonist der „Neuen Wilden“, einer Kunstbewegung, die sich Ende der 70er Jahre in bewusster Abkehr von damals vorherrschenden Trends radikal reduzierter und nicht-figurativer Bildsprache entwickelte und das Vitale und Volle, das Abbildende, Unmittelbare und Sinnliche wiederentdeckte.

Diese Vitalität zeigt sich bei den ausgestellten Bildern insbesondere im schwungvollen Pinselstrich, den Verweisen auf üppig wachsende Natur und den stets präsent sinnlichen Frauenfiguren. Jenseits dieser Gemeinsamkeiten dokumentieren die Bilder jedoch ganz unterschiedliche Aspekte von Szczesnys Werk.

Im Zentrum der Ausstellung stehen neuere und neueste Beispiele der für Szczesny „typischen“ bunten Bilderwelten. Darunter befindet sich etwa eine Reihe großformatiger, in kräftigen, leuchtenden Farben gehaltenen Arbeiten, die auch im Rahmen von Szczesnys großer Ausstellung im Papstpalast in Avignon 2014 gezeigt wurden. Die für Szczesny charakteristische Thematik der „joie de vivre“ kommt in diesen Arbeiten besonders deutlich zum Vorschein.

Verglichen mit dieser Farbvielfalt wirken die beiden weiteren ausgestellten Werkgruppen eher zurückgenommen. „Goldene Bilder“ verschiedener Formate können als Szczesnys Hommage an die christliche Ikonomalerei verstanden werden. Jedoch tritt bei Szczesny an die Stelle der Anbetung der Jungfrau Maria eine weiter gefasste Anbetung der Weiblichkeit – als Prinzip des Lebens.

Die gezeigten Sepia-Übermalungen schließlich zeigen eine Technik, mit der sich Szczesny seit der Mitte der 90er befasst: der Kombination von Fotografie und Malerei. Für sich „entdeckt“ hat Szczesny diese Technik während seiner Zeit in New York. Im Gegensatz zu diesen ersten Übermalungen, in denen oft Momentaufnahmen des flackernden Großstadtdschungels als Hintergrund dienten, zeigt Szczesny hier eine weichere Seite, die von Pflanzenmotivik und sanften Brauntönen dominiert wird.

UPCOMING

18. SEPTEMBER - 16. OKTOBER: BERT VERWELIUS



Bert Verwelius: Simply Beauty & Pussy Riot Unmasked 18.9.2015-16.10.2015

Verwelius, der schon im Alter von 14 Jahren zu fotografieren begann und heute hauptberuflich Geschäftsführer einer Baufirma ist, sorgte 2014 mit seinem künstlerischen Porträt der Punkrock-Band Pussy Riot für Aufsehen. Seine Aufnahmen, die in einem Bildband bei teNeues erschienen sind, zeigen eine ganz andere und bislang unbekannt Seite sowie die Schönheit der Pussy Riot-Hauptakteurinnen Nadezda Tolokonnikova und Maria Alekhina. Jetzt hat Verwelius sein zweites Buch auf den Markt gebracht: "Simply Beauty". Aus diesem Anlass widmet die Galerie Kronsbein auch diesem Werk eine Ausstellung, zugleich wird das Buch erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. „Simply Beauty“ zeigt die weibliche Natürlichkeit und Schönheit in all ihren Facetten: egal ob leicht oder unbedeckt, in Farbe oder in Schwarz-Weiß. Seinen Stil hat Verwelius in den letzten zehn Jahren immer weiter entwickelt, Workshops verschiedener bekannter und weniger bekannter Fotografen auf der ganzen Welt haben ihm dabei geholfen. Die Arbeit mit verschiedenen Lichtquellen weiß er seither kunstvoll einzusetzen. Bei den Fotosessions kümmert sich Verwelius um alles selbst, plant, castet Models, dekoriert das Set und sorgt für das perfekte Licht. Im Anschluss entwickelt er die Fotos und bearbeitet sie selbst, auch diese Prozesse erlernte er im Unterricht bei renommierten Fotografen.



Im zweiten Teil der Galerie werden die Werke aus dem Bildband „Pussy Riot Unmasked“ präsentiert. Verwelius bewegte die beiden Hauptakteurinnen Nadezda Tolokonnikova und Maria Alekhina, die mit ihren Aktionen wie dem „Punkgebet“ in der Moskauer Christ-Erlöser-Kathedrale und dem darauffolgenden Prozess zu Ikonen des Protests geworden sind, zu diesem außergewöhnlichen Foto-Shooting. Direkt nach ihrer Freilassung aus dem russischen Gefängnislager nahmen er Aktivistinnen inszenierte er deren Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Lagerhaft in Bildserien nach. Die eindrucksvollen Schwarz-Weiß- sowie Farb-Fotografien des Buches werden erstmals im Rahmen einer Ausstellung in der Galerie Kronsbein gezeigt. Der Künstler wird bei der Ausstellung persönlich anwesend sein.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Galerie und laden Sie herzlich dazu ein, sich ein eigenes Bild von unseren Kunstaussstellungen zu machen.

Die Galerie ist im August an folgenden Tagen geöffnet:
5-7.8.2015 und 11.-13.8.2015 von 11.00-18.00 Uhr.

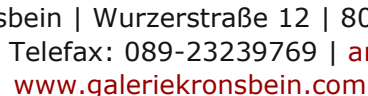
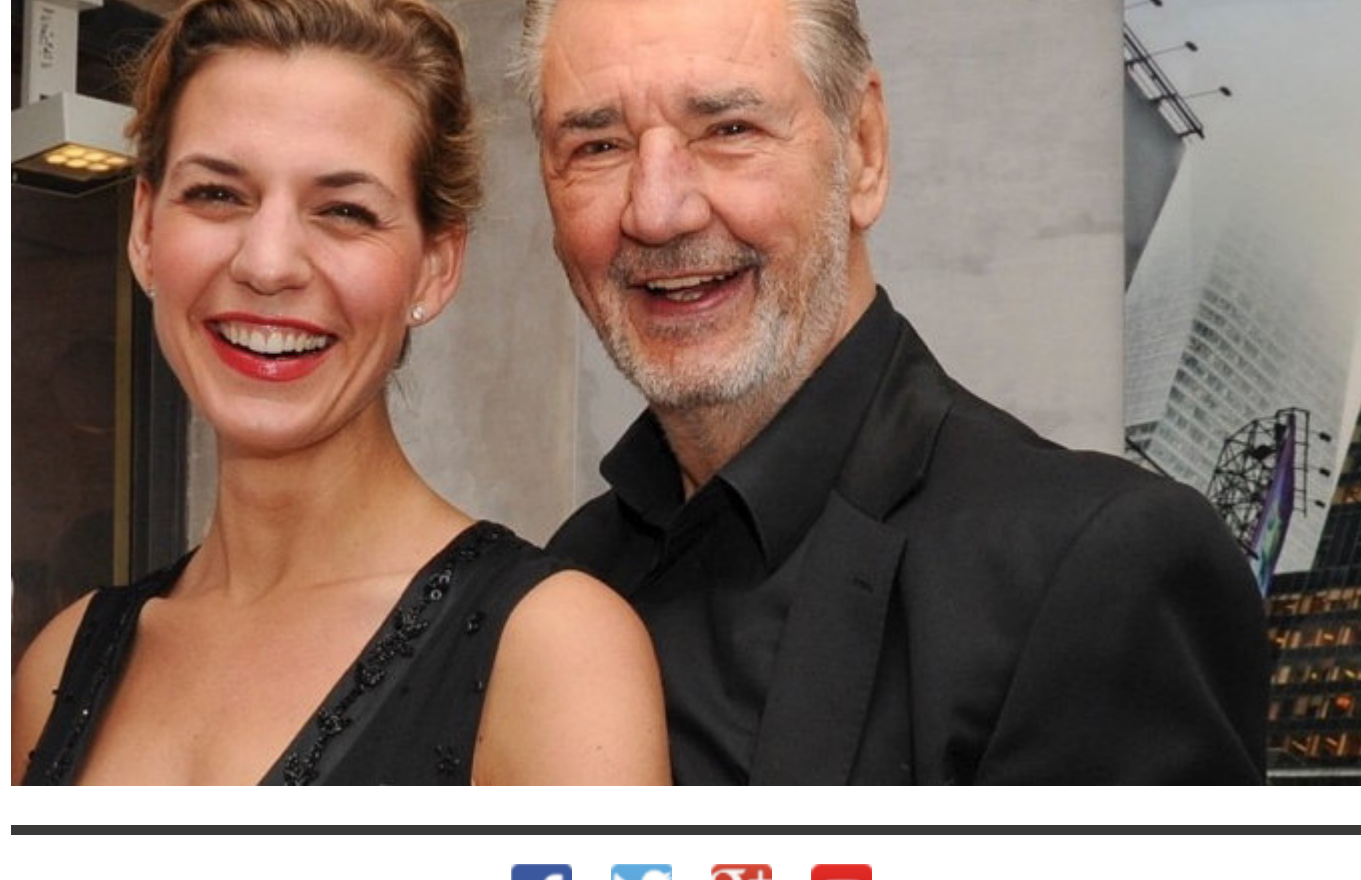
Ab dem 18.8.2015 steht Ihnen das Galerie-Team zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Herzlichst,
Sarah und Dirk G. Kronsbein

BESUCHEN SIE AUCH UNSERE HOMEPAGE

www.galeriekronsbein.com

Dort erhalten Sie ausführliche Informationen



Galerie Kronsbein | Wurzerstraße 12 | 80539 München
Telefon: 089-23239768 | Telefax: 089-23239769 | art@galeriekronsbein.com |
www.galeriekronsbein.com

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 11.00 - 18.00 Uhr | Sa. 11.00 - 15.00 Uhr

Fotonachweis: Galerie Kronsbein

Diese Email erhalten Sie, weil Sie uns Ihre Email Adresse gaben, um regelmäßig über Neuigkeiten rund um unsere Galerie informiert zu werden. Falls Sie unsere Emails nicht mehr erhalten möchten, können Sie den Newsletter auf www.galeriekronsbein.com abbestellen.